## Die Burg Přimda – Graf von Altenburg

Duke Ulrich jagte im Wald in der Nähe der böhmischen Grenze und plötzlich sah er eine unbekannte Burg. Er suchte den Eigentümer und den Erbauer des Schlosses, und er fand heraus, dass:

Ein junger Herzog von Altenburg lebte auf dem Hof des deutschen Kaisers. Er verliebte sich in die Prinzessin, die Tochter des Kaisers, aber er wusste, dass der Kaiser mit ihrer Ehe nicht einverstanden sein würde. Darum entschied er sich, die Prinzessin zu entführen.

Bevor er es gemacht hat, hatte er eine starke Burg in den unzugänglichen tiefen Wäldern in der Nähe der böhmischen Grenze gebaut und dort viel Essen und Trinken gesammelt. Er tötete die Erbauer der Burg und alle Menschen, die über dem Gebäude wussten, weil er sein Geheimnis schützen wollte. Er brachte die Prinzessin her, und als Paar, lebten sie glücklich. Nach fünf Jahren kam ein Gast zu der Burg. Und es war kein anderer als der Kaiser selbst, der während der Jagd in dem Wald verloren wurde. Der Herzog und seine Frau brachten ihm Essen und Trinken, aber sie erkannten ihn nicht. Der Kaiser erkannte sie sofort. Den zweiten Tag verließ er sie.

Aber er kehrte bald mit seinem Heer zurück und wollte die Burg erobern und ihre Bemannung bestrafen. Die Prinzessin sagte zu seinem Vater: "Wenn du meinen Mann tötest, dann springe ich den Felsen hinunter!" Auch die Ritter baten den Kaiser, den jungen Leuten zu vergeben. Der Kaiser machte es und nahm das junge Paar zu seinem Hof ​​und die Burg blieb verlassen.

Der Herzog Ulrich ernannte einen Mann, der Přím hieß, als den Verwalter der Burg. Und seitdem wurde die Burg Přimda nach diesem Verwalter genannt.

## Die Burg Přimda - Die Riesen

Das Schloss in Přimda wurde angeblich von zwölf Riesen in der dämmrigen fernen Vergangenheit gebaut. Ihre Frauen trugen Steine ​​für das Gebäude in ihre Schürzen. Wenn die Burg schließlich fertig wurde, feierten die Riesen ihre Arbeit in einer Waldhütte. Einer der Riesen gab ein starkes Schlafmittel in den Wein für die anderen. Bald schliefen alle ein - außer dem Giftmischer und seiner Frau, die an der Burg war. Dann brannte der Riese die Hütte an, und die anderen Riesen starben im Feuer. Die Burg gehörte jetzt nur dem bösen Riesen und seiner Frau.

Der Riese wurde ein Räuber - er griff die Kaufleute auf der nahe gelegenen Straße und brannte die kleinen Dörfer in der Umgebung der Burg an. Eines Tages, der letzte Riese aus dieser Familie entführte die Tochter des Herzogs, und das war sein Ende. Die Adeligen und die Bauern vereinigten sich gegen ihn, sie eroberten die Burg und töteten den Riesen.